

# INTERKULTURELLER DIALOG

Schweizer Galerie AB43 Contemporary ist auf Kunst der MENA-Region spezialisiert / Von Manfred Möller

Das das Galeristenehepaar Heidi und Franz J. Leupi viel Herzblut in ihre Galeriearbeit steckt, wird spätestens beim Besuch ihres Anwesens in Zürich-Thalwil deutlich. Dort in einer Villa in einer parkähnlichen Anlage gelegen präsentieren die beiden zeitgenössische Positionen aus der MENA-Region – dazu zählt die Kunst aus Ländern Nordafrikas, dem Mittleren Osten und dem Iran. Schon früh erkannten Heidi und Franz J. Leupi das Potenzial, das von den Künstlern dieser Landstriche ausgeht. Daraufhin gründeten sie 2009 AB43 Contemporary (damals unter dem Namen AB Gallery). Das Akronym AB steht für Across Borders – und dieses Credo wird auch gelebt. So leistet das engagierte Paar einen wichtigen Beitrag im interkulturellen Dialog. AB43 Contemporary ist die erste und einzige Galerie im deutschsprachigen Raum, die exklusiv arabische und iranische Künstler weltweit vertritt.

„Bildende Kunst aus der MENA-Region hat oft mit Vorurteilen zu kämpfen; unter anderem deshalb, weil bisher in den europäischen Ländern wenig zeitgenössische Kunst aus diesen Regionen gezeigt wurde“, konstatiert das Ehepaar. Dabei gäbe es dort hervorragende Künstler, die von der internationalen Kunstszene bislang zu unrecht verkannt werden. „Um diese Highlights zu entdecken und aufzuspüren, dafür haben wir AB43 Contemporary gegründet“, erklären sie. Sind diese für den westlichen Markt als „Rohdiamanten“ zu begreifenden Künstler dann erstmal aufgetan, werden sie von Heidi und Franz J. Leupi gefördert. Dafür erschließen sie



Das Galeristenehepaar Heidi und Franz J. Leupi



Das Anwesen von AB43 Contemporary in der Schweiz

den Kunstschaffenden auch den westlichen Markt. In Sachen Kunstrichtungen ist AB43 Contemporary breit aufgestellt: Das Galerieprogramm umfasst Arbeiten von

Malerei bis zur Performance-Kunst. Ausgewählten Künstlern wird sogar ein Artist-in-Residence-Programm ermöglicht. In Kooperation mit der ORYX Foundation, die von der AB Gallery initiiert wurde, laden Heidi und Franz J. Leupi Kunstschaffende aus besagten Regionen zu einem zweibis dreimonatigen Aufenthalt als Artist-in-Resident im schweizerischen Luzern ein. Dies soll ihnen die Möglichkeit geben neue Erfahrungen zu sammeln, die Kreativität anzuregen und einen gegenseitigen Austausch gewährleisten. Mit ihrem Gesamtkonzept leistet das Galeristenpaar Pionierarbeit und das so erfolgreich, dass sich ihre Galerie innerhalb kurzer Zeit zu einer festen Größe und wichtigen Institution der europäischen Kunstszene entwickelt hat. Namen wie Samira Hodaei, Ferydoun Ave oder Hamed Rashtian gehören zu dem exquisiten Künstlerkreis, der von AB43 Contemporary vertreten wird. Vor allem aufgrund der meisterhaften Arbeit von Heidi und Franz J. Leupi haben diese Künstler die Grenzen des regionalen Kunstmarktes überwunden und sind mittlerweile auch im Westen viel rezipiert und etabliert. Ein großer Gewinn für die hiesige Kunstlandschaft, denn ein solcher Einfluss steht auch der okzidentalen Kunst gut zu Gesicht.

## AB43 Contemporary

Im Park 2-6  
CH-8800 Thalwil/Zürich  
Mi-Fr 12-18 h, Sa 12-16 h  
[www.ab43contemporary.com](http://www.ab43contemporary.com)

12.03. – 05.06.2017

# THOMAS WREDE

MODELL LANDSCHAFT  
FOTOGRAFIE

MUSEUM  
SINCLAIR-HAUS

BAD HOMBURG V. D. HÖHE  
Löwengasse 15  
[www.museum-sinclair-haus.de](http://www.museum-sinclair-haus.de)

hr2 kultur partner 